

Vergabestelle
Abwasserverband Saale

Uferstraße 55
95028 Hof
Tel 09281/718-0

Fax 09281/718-114

Datum der Versendung **21.10.2026**

Vergabeart

- ☒ Öffentliche Ausschreibung
☐ Beschränkte Ausschreibung
 ohne Teilnahmewettbewerb
☐ Beschränkte Ausschreibung
 mit Teilnahmewettbewerb
☐ Freihändige Vergabe
☐ Internationale NATO-Ausschreibung

Ablauf der Angebotsfrist

Datum **17.11.2026** | Uhrzeit

(Er)Öffnungstermin

Datum **18.11.2026** | Uhrzeit **10:00**

Ort

Raum

Bindefrist endet am **22.12.2026**

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

1180-G

Verbandskläranlage Hof

Erneuerung Belüftungsaggregate

Vergabenummer

Leistung

1180-G-M1

Fachlos M1 – Maschinen- und Verfahrenstechnik / 1180-G-M1

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- ☒ 212 Teilnahmebedingungen (Ausgabe 2019)
☒ 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
☐ 226.H Mindestanforderungen an Nebenangebote
☐ 227.H Gewichtung der Zuschlagskriterien
☐ 242.H Instandhaltung
☐ 2440 Informationen zur Datenerhebung
☐ 2492 Online-Vergaben
☐
☐
☐
☐
☐
☐

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
☒ 214.H Besondere Vertragsbedingungen
☐ 225 Stoffpreisgleitklausel
☐ 228 Nichteisenmetalle
☐ 2330 Nachunternehmererklärung
☒ 2410 Abfall – EBV
☒ 244 Datenverarbeitung

- ☒ 421 Vertragserfüllungsbürgschaft
- ☒ 422 Mängelansprüchebürgschaft
- ☒ 423 Abschlagszahlungs- und Vorauszahlungsbürgschaft

☐
☐
☐
☐

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

- ☒ 213.H Angebotsschreiben
- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis / Leistungsprogramm
- ☒ 124 Eigenerklärung zur Eignung
- ☐ 125.H Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
- ☒ 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
- ☐ 224 Angebot Lohngleitklausel
- ☒ 233 Nachunternehmerleistungen
- ☒ 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☐ 2481 Erklärung zur Lieferung und Verwendung von gebietseigenen Pflanzen
- ☐ 2491 Erklärung zur Vermeidung des Erwerbs von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit
- ☐ Vertragsformular für Instandhaltung:
- ☒ 127 **Eigenerklärung Bezug Russland**
- ☒ 235 **Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen**
- ☒ 236 **Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen**
- ☒ **Tabelle zur Wirtschaftlichkeitsberechnung**

☐

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- ☐ 126.H Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung – Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- ☐ 223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
- ☒ **Urkalkulation**

☐
☐
☐
☐

- 1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen zu vergeben im Namen und für Rechnung**

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen zu vergeben im Namen und für Rechnung

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- ☒ elektronisch über die Vergabeplattform
- ☐ auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- ☐ in Kombination: bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabeplattform; danach schriftlich oder in Textform
- Stelle
- Straße
- PLZ/Ort
- E-Mail
- Fax

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

- ☒ siehe Formblatt 216 – Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- ☐
- ☐
- ☐

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert.
- ☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

- ☐ nicht nachgefordert

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- ☒ siehe Formblatt 216 – Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- ☐
- ☐
- ☐

4 Losweise Vergabe:

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein Los oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☐ zugelassen
Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein. § 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
- ☒ nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen; Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.

6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- ☐

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☐ Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohnleitklausel, Instandhaltungsangeboten.
- ☒ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Tabelle zur Wirtschaftlichkeitsberechnung
- ☐ Bei der Vergabe von Aufträgen werden Werkstätten für anerkannte Blindenwerkstätten als bevorzugte Bieter berücksichtigt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit werden auch behinderte Menschen, Inklusionsbetriebe und

schaftlichkeit von Angeboten wird der von einem bevorzugten Bieter angebotene Preis mit einem Abschlag von 10 Prozent gewertet. Falls das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird, wird der Ermittlung des Abschlags auf den Preis nur derjenige Anteil zugrunde gelegt, den bevorzugte Bieter an dem Gesamtangebot der Bietergemeinschaft haben. Ist das Angebot eines bevorzugten Bieters ebenso wirtschaftlich wie das eines sonstigen Bieters, so ist dem bevorzugten Bieter der Zuschlag zu erteilen.

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ Elektronisch
☒ in Textform
☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
☒ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

- ☐ Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
☐ Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für ...“

Maßnahmenummer: 1180-G	Baumaßnahme: Verbandskläranlage Hof
Vergabenummer: 1180-G-M1	Leistung: Fachlos M1 – Maschinen- und Verfahrenstechnik / 1180-G-M1

zu versehen (ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels).

9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Regierung von Oberfranken, Ludwigstr. 20, 95444 Bayreuth, vob-stelle@reg-ofr.bayern.de

10

Das wirtschaftlichste Angebot wird nicht ausschließlich auf Grundlage des Angebotspreises ermittelt, sondern auf Basis einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung über den Lebenszyklus der Verdichteranlage. Berücksichtigt werden insbesondere: Investitionskosten (Angebotspreis), Wartungs- und Instandhaltungskosten, Energieverbrauch der Verdichteranlage in Abhängigkeit der bereitgestellten Luftmengen, die daraus resultierenden Stromkosten über die Nutzungsdauer sowie die sich insgesamt ergebenden Gesamtkosten im Betrachtungszeitraum. Zur einheitlichen Bewertung steht den Bietern ein Berechnungsmodell in Form von Excel-Dateien zur Verfügung (eine beispielhaft ausgefüllte Datei sowie eine leere Vorlage zur eigenen Verwendung). Grundlage der Berechnung sind die von den Bietern im Leistungsverzeichnis verbindlich angegebenen Werte, insbesondere die Leistungsaufnahmen in Abhängigkeit vom Volumenstrom sowie die Investitions- und Wartungskosten. Die Berechnung erfolgt auf Basis vorgegebener Randbedingungen (u. a. Betriebsstunden, Strompreis, Abschreibungszeitraum, Preissteigerungsannahmen), die in der Berechnungsvorlage festgelegt sind und nicht verändert werden dürfen. Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot mit den geringsten Gesamtkosten über den definierten Betrachtungszeitraum, insbesondere unter Berücksichtigung der Energie- und Wartungskosten. Zusätzlich wird bewertet, ob und in welchem Umfang das Angebot die vorgegebene CO₂-Einsparung erreicht, die Voraussetzung für die Bewilligung einer Förderung ist.